

Indefinitpronomen

— INDEFINITPRONOMEN

Indefinitpronomen bezeichnen Personen oder Dinge, ohne genau zu sagen, wer oder was gemeint ist: man, jemand, etwas, alle.

Wörter wie „jemand, alle, niemand, manche“: Sie meinen Personen oder Dinge, ohne sie genau zu nennen.

INHALT

- 01 Jetzt gleich: für alles gibt es ein Wort 02 Ein Satz braucht ein Subjekt – dafür gibt es man
03 Tabelle: jemand, alle und die irgend-Familie 04 Zwei Stellen, an denen viele Fehler machen
05 Was dir niemand sagt: Die Endung bei jemand fällt oft weg 06 Teste dich

01 00:10

Jetzt gleich: für alles gibt es ein Wort

KURZREGEL ⚡ Indefinitpronomen helfen dir, wenn du nicht genau sagen willst (oder kannst), wer oder was gemeint ist. **man** meint Menschen allgemein, **jemand/niemand** eine Person / keine Person, **etwas/nichts** eine Sache / keine Sache.

- ✓ Hier darf **man** nicht rauchen.
- ✓ Ist **jemand** da?
- ✓ Ich habe **nichts** gesehen.

02 01:20

Ein Satz braucht ein Subjekt – dafür gibt es man

Oft weiß man nicht, wer etwas tut, oder es ist egal: „So wird das gemacht.“ „Hier wird nicht geraucht.“ Solche Sätze kennst du aus dem Passiv. Im Aktiv braucht ein deutscher Satz aber immer ein Subjekt. Dafür gibt es „**man**“: Es steht für Menschen allgemein.

PASSIV (OHNE SUBJEKT)	AKTIV (MIT MAN)	VERWENDUNG
So wird das gemacht .	Das macht man so .	allgemeine Regel
Hier wird nicht geraucht .	Hier darf man nicht rauchen .	Verbot / Regel
Wie ist der Weg dorthin?	Wie kommt man dahin?	Wegbeschreibung

man (klein geschrieben) wird wie die 3. Person Singular (er/sie/es) konjugiert. Verwechsle es nicht mit „der Mann“.

- ×

Wie sagt es auf Deutsch?
- ✓

Wie sagt man auf Deutsch?

03 02:30

Tabelle: jemand, alle und die irgend-Familie

Die meisten Pronomen ändern sich mit dem Kasus, genau wie Nomen.

PRONOMEN	BEDEUTUNG	AKKUSATIV	DATIV
jemand	eine Person (unbekannt)	jemanden	jemandem
niemand	keine Person	niemanden	niemandem
jeder (wie der)	alle einzeln (Singular)	jeden	jedem
alle (Plural)	alle zusammen (Plural)	alle	allen

etwas und nichts ändern sich nicht. manche, einige, viele, wenige bekommen Plural-Endungen.

irgend- ist eine Vorsilbe und macht alles noch unbestimmter: irgendjemand (egal wer), irgendwo (egal wo), irgendwann (egal wann).

- ×

Ich brauche alle Stift.

→ „alle“ steht mit Plural, nicht mit Singular.
- ✓

Ich brauche alle Stifte.

ANZEIGE

728 × 90

Zwei Stellen, an denen viele Fehler machen



FALLE 1

man vs Mann

- ✗ Hier darf ~~Mann~~ nicht rauchen.
→ „Mann“ ist ein erwachsener Mann – falsch verwendet.
- ✓ Hier darf **man** nicht rauchen.
→ „man“ meint Menschen allgemein.



FALLE 2

jeder vs alle

- ✗ ~~Alle~~ Person ist wichtig.
→ Person ist Singular, „alle“ braucht den Plural.
- ✓ **Jede** Person ist wichtig.
- ✓ **Alle** Personen sind wichtig.

jeder steht mit Nomen im Singular, **alle** mit Nomen im Plural.

Was dir niemand sagt: Die Endung bei jemand fällt oft weg

In der Alltagssprache hörst du oft nur **jemand** und **niemand** statt **jemanden** (Akk) und **jemandem** (Dat).

- ✓ Hast du **jemand** gesehen?
→ Umgangssprache; grammatisch richtig ist „jemanden“.

In einer schriftlichen Prüfung ist das ein Fehler, im Alltag sagt es fast jeder so.

Bau den Satz selbst

Tipp die Wörter an und bring sie in die richtige Reihenfolge. Das ist der schwierigste Teil im Deutschen – und es gibt keine Auswahl: **Du** baust den Satz.

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

06 07 : 20

Teste dich

Tipp auf eine Antwort – dann schauen wir gemeinsam, warum sie stimmt.

+4

Den ganzen Test machen

10 Fragen · mit Zeit · am Ende die Auswertung nach Regeln



ANZEIGE

728 × 250

GENAU – KEINE REGEL, SONDERN DER MOMENT, IN DEM ES KLICKT.
GENAU · KOSTENLOSE DEUTSCH-BIBLIOTHEK